

Medieninformation

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Birgit Höhn

Pressestelle

Sperrfrist:

Durchwahl
Mobil +49 173 9618481
Telefon +49 341 966 42627
Telefax +49 341 966 43185

presse.pd-l@
polizei.sachsen.de*

Leipzig,
8. Januar 2020

Kriminalitätsgeschehen

Stadtgebiet Leipzig

Einbrecher in der Werkstatt

Ort: Leipzig (Lindenau), Reineckestraße

Zeit: 06.01.2020, gegen 18:30 Uhr bis 07.01.2020, gegen 08:30 Uhr

Der Firmeninhaber rief gestern Vormittag die Polizei und teilte mit, dass eingebrochen worden war. Die unbekanntes Täter hatten einen Zaun aufgedrückt und betraten das Gelände. Sie öffneten gewaltsam ein Fenster zu einer Halle und verschafften sich dann Zutritt zur Werkstatt. Die Einbrecher stahlen neben mehreren Maschinen und Werkzeugen sowie Zubehör auch diverse Computertechnik aus einem Büro. Während der Sachschaden mit einer mittleren dreistelligen Summe angegeben wurde, liegt die Höhe des Stehlschadens im oberen vierstelligen Bereich. Kripobeamte haben die Ermittlungen wegen besonders schweren Diebstahls aufgenommen.

Wer hat während der Tatzeit Beobachtungen gemacht, wer kann sachdienliche Hinweise geben? Zeugen melden sich bitte beim Polizeirevier Südwest, Ratzelstraße 222, Tel. (0341) 9460 – 0. (Hö)

Handtasche aus dem Fahrradkorb entwendet

Ort: Leipzig (Zentrum), Petersstraße

Zeit: 07.01.2020, zwischen 13:25 Uhr und 14:00 Uhr



Eine 69-jährige Fahrradfahrerin fuhr vom Wilhelm-Leuschner-Platz in Richtung Innenstadt. Sie musste verkehrsbedingt halten und schob dann ihr Rad bis auf die Petersstraße. Vor einem Geschäft musste die Frau feststellen, dass der Reißverschluss ihre Handtasche im Fahrradkorb offen stand, das Portmonee fehlte. In diesem befanden sich neben einer höheren zweistelligen Summe noch ihre EC- und Mastercard, ihr Personalausweis, ihr Führerschein sowie weitere Dokumente. Die Geschädigte erstattete Anzeige.

Gegen 15:00 Uhr informierte das Verkaufspersonal eines Einkaufsmarktes in der Dornbergerstraße in Volkmarisdorf die Polizei über eine Betrugshandlung. Ein Kunde (37), in Begleitung einer Frau (39), hatte versucht, Waren für ca. 90 Euro

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

Telefon 0341 966-0
Telefax 0341 966-42286
www.polizei.sachsen.de

Verkehrsbindung:
Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien 2, 8, 9, 10, 11
und Buslinie 89

mit einer Kreditkarte zu zahlen, die offensichtlich nicht ihm gehört. Bei der Eingabe der PIN scheiterte er. Der Ladendetektiv stellte die Geldkarte sicher und hielt das Pärchen bis zum Eintreffen von Polizeibeamten fest. Es stellte sich dann schnell heraus, dass es sich bei der Kreditkarte um jene handelte, welche der 69-Jährigen vor etwa einer Stunde gestohlen worden war. Der 37-Jährige wurde zum Polizeirevier gebracht, wo ihm sowohl der Tatvorwurf des Betrugs als auch des Diebstahls gemacht wurde. Er leugnete jedoch den Diebstahl, gab vor, zur möglichen Tatzeit ein Alibi zu haben. Jedoch fand der Ladendetektiv wenig später die fehlenden Dokumente - bis auf den Personalausweis - in einem Karton unter einer Palette in dem Raum, wo der Tatverdächtige und dessen Begleiterin nach dem Betrugsversuch von den Beamten befragt worden war. Er verständigte die Polizei und übergab den Beamten die Dokumente. Die weiteren Ermittlungen dauern an. (Hö)

Vom Hund gebissen ...

Ort: Leipzig (Grünau), Alte Salzstraße
Zeit: 07.01.2020, gegen 06:45 Uhr

... wurde am frühen Morgen eine 31-jährige Frau. Die Mitarbeiterin eines Pflegedienstes wollte eine Patientin besuchen und nutzte den Fahrstuhl des Mehrfamilienhauses. Mit eingestiegen war ein Junge mit seinem Mischlingshund. Dieser knurrte die Frau an und das Kind hielt dem Vierbeiner daraufhin das Maul zu. Als der Fahrstuhl hielt und sie aussteigen wollte, schnappte der Hund nach ihrem rechten Handgelenk und ließ dieses nicht mehr los. Die Geschädigte hatte eine oberflächliche Verletzung erlitten – offensichtlich hatte ihre Jacke einiges abgehalten. Doch sie versorgte erst einmal ihre Patientin, verständigte ihren Arbeitgeber und später, gegen 11:00 Uhr, die Polizei. Danach suchte sie einen Arzt auf. Die Beamten nahmen Kontakt mit der Mutter des Hundeführers auf. Die Polizei ermittelt jetzt wegen gefährlicher Körperverletzung. (Hö)

Einbruch in Arztpraxis

Ort: Leipzig (Böhlitz-Ehrenberg)
Zeit: 06.01.2020, gegen 16:30 Uhr bis 07.01.2020, gegen 07:00 Uhr

Ein unbekannter Täter öffnete gewaltsam die Eingangstür einer Arztpraxis, begab sich in die Räumlichkeiten und durchsuchte mehrere Schränke sowie Behältnisse. Aus dem Empfangsbereich entwendete der Täter einen Drucker und einen Arztstempel. Des Weiteren wurden Medikamente aus einem Medikamentenschrank, Rezepte und ein niedriger dreistelliger Bargelddbetrag aus einem Wertglass gestohlen. Die Höhe des Sachschadens ist noch nicht bezifferbar. (Jur)

Landkreis Leipzig

Ortstafel gestohlen

Ort: Frohburg (Walditz), Kreisstraße 7940
Zeit: 02.01.2020 bis 06.01.2020

Unbekannte Täter entwendeten die Ortstafel von Walditz. Der dadurch entstandene Stehlschaden liegt im niedrigen dreistelligen Bereich.

Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder den unbekanntem Tätern geben können, werden gebeten, sich beim Polizeirevier Borna, Grimmaische Straße 1a in 04552 Borna, Tel. (03433) 244-0 zu melden. (Jur)

Landkreis Nordsachsen

„Blau“ am Steuer ...

Ort: Eilenburg, Uferstraße
Zeit: 07.01.2020, gegen 16:55 Uhr

... saß am Dienstagnachmittag der Fahrer eines VW Golf. Polizeibeamten, welche im Rahmen ihrer Streifentätigkeit auf der Dübener Landstraße unterwegs waren, fiel der vor ihnen fahrende Mann aufgrund seiner auffälligen Fahrweise auf. Dieser bog dann auf die Ernst-Mey-Straße ab. Dort fuhr er zunächst sehr langsam, dann in Schlangenlinien und geriet dabei auch kurz auf die Gegenfahrbahn, wo jedoch in diesem Moment niemand gefährdet war. Die Beamten stoppten den Autofahrer mittels Setzen des Anhaltesignals „Stopp Polizei“. Der Golffahrer bog daraufhin auf die Uferstraße ab und hielt an. Die Beamten kontrollierten den 49-Jährigen und nahmen sogleich Alkoholgeruch in der Atemluft wahr. Ein freiwilliger Atemalkoholtest ergab einen Wert von 2,24 Promille. Aufgrund dessen wurde ihm der Vorwurf der Trunkenheit im Verkehr eröffnet. Sein Führerschein wurde sichergestellt und die angeordnete Blutentnahme in einem Krankenhaus durchgeführt. Der Golffahrer hat sich nun strafrechtlich zu verantworten. (Hö)

Vorderrad vom Fahrrad geklaut

Ort: Oschatz, Bahnhofplatz
Zeit: 07.01.2019, zwischen 06:30 Uhr und 16:15 Uhr

Der Eigentümer (36) eines Mountainbikes stellte am Dienstagmorgen sein Rad der Marke „Cube“ in den Fahrradunterstand links vor dem Bahnhofsgebäude ab und sicherte es ordnungsgemäß. Bei seiner Rückkehr am Nachmittag fand es der 36-Jährige nicht mehr vollständig vor: Es fehlten das Vorderrad samt Achse sowie die beiden angesteckten Akkuleuchten vorn und hinten. Dem Mann entstand ein Schaden in Höhe von ca. 90 Euro. Der Geschädigte erstattete Anzeige bei der Polizei.

Wer hat während der Tatzeit Beobachtungen gemacht, wer kann sachdienliche Hinweise geben? Zeugen melden sich bitte beim Polizeirevier Oschatz, Theodor-Körner-Str. 2, 04758 Oschatz Tel. (03435) 650 -100. (Hö)

Einbruch in Gartenlaube – ein Täter gestellt

Ort: Torgau, Dr.-Külz-Ufer
Zeit: 08.01.2020, gegen 04:00 Uhr bis gegen 04:10 Uhr

Während ihrer Streiftätigkeit bemerkten Polizeibeamte einen Fahrradfahrer, der ihnen in Höhe der Parkflächen vor dem Bahnhof entgegenkam. Dabei hielt er in der rechten Hand

einen Werkzeugkoffer. Der Mann (20) war den Beamten bereits als Betäubungsmittelkonsument bekannt. Daraufhin beabsichtigten die Polizisten, eine Verkehrskontrolle durchzuführen. Der Aufforderung zum Anhalten kam der Fahrradfahrer jedoch nicht nach und ergriff stattdessen die Flucht. Dabei bemerkten die Beamten in Höhe einer Gartenanlage eine weitere Person auf einem Fahrrad, die dem ersten Fahrradfahrer folgte, jedoch beim Erblicken der Polizeibeamten plötzlich anhielt. Da der Mann ebenfalls einen großen Gegenstand in der Hand hielt, entschieden sich die Beamten, die Verfolgung des ersten Fahrradfahrers abubrechen und nun jenen zu kontrollieren. Dieser ergriff ebenfalls die Flucht und fuhr hinter den Parkflächen, über die Buseinfahrt in Richtung Bahnhofsgebäude. Während seiner Flucht ließ er den Gegenstand, einen Fernseher, fallen. Den Beamten gelang es, den ebenfalls 20-Jährigen zu stellen. Im Verlauf der polizeilichen Maßnahmen fanden die Beamten bei ihm ein Einbruchwerkzeug, mit welchem die beiden Täter kurz zuvor in eine Gartenlaube eingedrungen waren und es stellte sich heraus, dass die beiden Täter sowohl den Werkzeugkoffer als auch den Fernseher aus dieser entwendet hatten. Das mitgeführte Fahrrad des 20-Jährigen wurde durch die Beamten ebenfalls vorläufig sichergestellt, da die Rahmennummer aufgrund mehrfach aufgetragener Farbe nicht mehr genau zu erkennen war. Die Polizei ermittelt wegen einem besonders schweren Fall des Diebstahls und zum zweiten Täter. (Jur)

Verkehrsgeschehen

Stadtgebiet Leipzig

Pkw-Fahrerin kollidiert mit Fahrradfahrer

Ort: Leipzig (Connewitz), Scheffelstraße/Karl-Liebnecht-Straße

Zeit: 07.01.2020, gegen 17:10 Uhr

Eine 36-jährige Fahrerin eines Toyota Auris befuhr die Scheffelstraße in östlicher Richtung, hielt an der Kreuzung Scheffelstraße/Karl-Liebnecht-Straße und fuhr dann wieder an, um rechts abzubiegen. Dabei übersah sie vermutlich einen ebenfalls 36-jährigen Fahrradfahrer, wodurch es zu einer Kollision kam. Der Fahrradfahrer wurde dadurch leicht verletzt und in ein Krankenhaus gebracht. An den beiden Fahrzeugen entstand leichter Sachschaden. Ermittlungen wegen fahrlässiger Körperverletzung in Verbindung mit einem Verkehrsunfall wurden eingeleitet. (Jur)

Landkreis Nordsachsen

Vorfahrt missachtet

Ort: Torgau (Graditz), S 25/B 183

Zeit: 07.01.2020, gegen 13:00 Uhr

Der Fahrer (34) eines Mercedes war auf der S 25 von Arzberg nach Beilrode unterwegs. An der Kreuzung beachtete er die Vorfahrt eines Hondas nicht, dessen gleichaltriger Fahrer auf der B 183 in Richtung Graditz fuhr. Beide Pkw stießen zusammen. Der Mercedes krachte gegen eine Leitplanke, blieb dort stecken. Beim Zusammenprall verletzte sich der Honda-Fahrer leicht und musste in einem Krankenhaus ambulant



behandelt werden. Ein Kleinkind im Honda blieb ebenso wie der Mercedes-Fahrer unverletzt. An beiden Autos sowie der Leitplanke entstand ein Schaden in Höhe von ca. 23.000 Euro. Der Mercedes-Fahrer hat sich wegen fahrlässiger Körperverletzung zu verantworten. (Hö)